OXOXOXOXOXOXOXOXOXOXOXOXOX

FASNACHT 1998

KLOSCHTER~ RÄBE

B F B -- Basler Felo Bolizey

Wäär raast so spoot dur Nacht und Wind,
es isch dr Baiker-Schugger Gschwind,
er hebt s *Tamagochi wool im Aarm,*
äär halted's sicher, äär git em waarm.

Er fägt dr Spaalebärg durab,
verfäält e Bsoffene ganz gnabb,
schletzt ummen Egge bim Hotel Bâle,
ruscht mit em Fuess vom Cligg-Pedaal
und mit eme Salto -lueg dä Depp aa –
gnallt er in d Diire vo dr EPA!
Isch d Diireschyyben eppe hii,
nai, s isch scho halber siibeni gsii,
dänggt dr Schugger, wel, wenn si offe,
äär nid driidätscht wär wie bsoffe.
Mitdääre gnaue Uussaag will er
kundgää, är syyg kai Schyybe-Killer
und wär säggsi gsii, wär äär - nit glooge,
vor dr EPA so uff d Schnuure gflooge!

Oh Schugger, oh Baiker, seesch du nit deert,
dä Baiker, wo soo schnäll bim Määrtblatz keert?
Dä het nur s *glyych Goschdym aa wie miir,*
denn sällen isch nummen e Velo-Kurier!

Schwain ghaa, maint er, ganz isch d Diire,
nimmt druff si Tamagochi fiire,
wäggslet d Windle, git em z dringge,
kontrolliert bim Bike no d Fingge,
druggt s 8-i uus em Vorderraad,
drait dr Sattel um 90 Graad,
hoggt uff s Bike und spuelt wie lätz,
dur d Gäärbergass zem Barfiesserblätz.
Bim Bruune Mutz muess no dä Schöörger
brämsen uff eme Donald-Böörger,
derbyy zieht s em s lingge Hoosebai
under d Ketti vom Zaangranz zwai
und syyni Schrooter-Räägehoose
sin dUrsach, ass en duet verbloose,
äär donneret wie voor iim no kaine,
an Egge vo Koolebärg und Staine,
in dä gääl Betonglotz vom Diener.
Ar fluecht und saicht kurz dra, wie friener,
doch si Schiffi duet statt z'rainige
sich mit däm Betongääl verainige.
Druff aabe konstatiert er stuur:
Uus Saich wird z Basel Architektuur!

My lieb Tamagochi, kumm gang mit miir,
e Ruffe scheeni Spiili spiil ych mit diir.
S *git vyyl farbigi Bluemen am Stroosserand,*
amBaarfi hets nämmlig e Bluemestand!

E Bligg uff s Felo, s isch lycht verbooge,
denn dr Dynamo uus de Spaiche zooge,
e glaine Riss het s, hool s dr Hängger,
in dr Mitti vom Roor, oobe bim Längger.
Cool kalkuliert dr Schugger Gschwind:
Dää hebt, voruusgsetzt s het kai Wind
und sunscht faar y myni Beege und Voute,
nullhändig bis am Änd vo dr Route.
Denn schwingt er s Fudi uff si Baik,
Richtig Stainebärg-Rittergass-Daig,
e Bligg zem Kloschterrääbekäller,
- bärguff wird är als wie schnäller-,
iiberen Aarbetslooseblatz (frienerBangge),
duet vor dr Wettstaibrugg zem Minschter rangge
und schletzt linggs umme - dä macht nit schlapp,
mit eme Sächzger d Bäumligass durab!

My Tamagochi worum versteggsch du di Gsicht?
Seesch Baiker du nit dä Baum vor em Gricht?
Und ryssisch kai Booge, wirds fir dii fataal,
du kunnsch nit in d Freye, nai - diräggt ins Spital!

Doo risst er, s Gsicht isch schmärzverzooge,
mit em Baik e gwaltige Hoggeybooge,
zaigt d Richtigsänderig mit dr Hand
und gnabb vor em äänere Stroosserand
verjaggt s en wiider - gopferdeggel -
uff eme pflätschnasse Dooledeggel!
Er fliegt iiber d Balangs kopfiiber uff d Nuss,
uus syyner Pistoole leest sich e Schuss,
doch d Kuugele macht e Durchschuss, e glatte,
in voordere Pneu - jetz het er e Platte!

My Schugger, my Baiker, gheersch denn du nit,
dass dr Dynamo brummt und kai Pfuus me git?
Heb dr Latz - my Tamagochi-Kind - gäll,
wenn dr Mond fiire kunnt, sin d Stroosse häll!

Im Felo-Däschli - dä het denn gfluecht-
het dr Schrooter Gummileesig gsuecht.
Dr Finggen ab - s Loch isch gfunde,
wemme s Raad drillt, isch s Loch unde,
doch zeerscht muess er d Kuugele
uus em Iischussloch lo ruugele.
Denne gläbt er mit vyyl Gschigg
uff s Ii- und Uss-Schussloch e Fligg,
duet voll in s Ventiil iinebloose
und zem Tescht am Schluuch no loose,
dr Fingge driiber, d Bumpi draa,
drissig mol bumpt - päng - jetz het er ghaa!
Dr ganzi Voorderpneu hets verjättet.
On wie het dä Schmiirlappe bättet:
«Jetz muess y verglemmi - das wird kessle-
uff de Felge d Freyestrooss ab ressle»!
Vor em Roothuus maint er, «s het kai Wäärt:
Y draag lieber my Felo iibere Määrt»,
doch vom Määrtblatz - s isch zwoor gspunne,
faart er no aabe zem Fischmäärtbrunne
und sufft us dr Brunnereere zwai
e Schlugg Wasser und denn fäggt er hai!

EmSchugger gruust s, er stramplet gschwind
er hebt im Aarm sy Tamagochi-Kind,
kunnt im Spiegelhoof aa, sy Grind isch root,
sy Tamagocheli aaaber - isch doot!

Au mir gehn an d Ladärne-Uusstellig uff em Minschterplatz!

Schneider Drugg 4055 Basel Stöberstrooss 4 Delifon 382 52 78